

FEK
Friedrich-Ebert-
Krankenhaus
Neumünster
GmbH



Wirtschaftsplan
für das Kalenderjahr 2013

FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH

	Seite
Vorbericht	1
Erfolgsplan	2
Vermögensplan	3
Finanzplan	4
Personalplan	5
Investitions- und Projektplan	6



Wirtschaftsplan 2013
FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH

Seite 1/1

Vorbericht

Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Gesellschaft ist entstanden durch Umwandlung des Eigenbetriebes "Friedrich-Ebert-Krankenhaus" der Stadt Neumünster durch die Umwandlungserklärung vom 15. Juni 1994. Sitz der Gesellschaft ist Neumünster. Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 15. Juni 1994, zuletzt geändert am 20. Juni 1996. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Kiel unter der Nr. HRB 1182 NM eingetragen. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Das Stammkapital beträgt € 1.022.583,76 und ist voll eingezahlt. Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Neumünster. Geschäftsführer ist Herr Alfred von Dollen, Neumünster.

Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan weist einen Jahresüberschuss in Höhe von € 2.025.354 aus. Die Fortführung der Zielvereinbarung für 2012 "Sparpaket" ist darin als neue Zielvereinbarung mit € 850.000 enthalten.

Das Ergebnis wird wesentlich durch die Krankenhausleistungen beeinflusst, dabei wurden die Erlöse aus Krankenhausleistungen für das Jahr 2013 auf Basis der Budgetvereinbarung für 2012 eingestellt. Grundlage sind die vereinbarten Fallzahlen und Casemixpunkte, die für das Jahr 2013 nicht erhöht wurden. Budgeterhöhend wirkt sich nur der Wegfall des Mehrleistungsabschlages sowie der Anstieg des Landesbasisfallwertes aus.

Für den ärztlichen Dienst wurde eine Tarifierhebung von linear 3,0% und für den nicht ärztlichen Dienst von 1,99% gerechnet.

Für den übrigen Sachkostenbereich wurde bis auf strukturelle Veränderungen eine Erhöhung der Kosten im Bereich von 1,0 - 2,0% geplant.

Vermögensplan

Im Vermögensplan wirkt sich wesentlich der Neubau in seinem Baufortschritt aus. Die Inbetriebnahme erster Teile des 1. BA und die damit verbundenen Mittelabflüsse fließen in einen kurz- und mittelfristigen Finanzplan ein. Die Aufnahme von Fremdmitteln (Darlehen) sind erst ab dem Jahr 2014 geplant.

Finanzplan

Der Finanzplan beinhaltet ein Investitions- und Finanzierungsvolumen in Höhe von € 130.400.000 für den Ersatzneubau.

Unter der Voraussetzung eines Fördermittelanteils von € 102.200.000 wird für den Eigenmittelanteil mit einer Darlehensaufnahme in Höhe von € 14.500.000 gerechnet.

Für den Zeitraum 2013 bis 2017 wird ein mittelfristiger Investitionsplan bis zum 30.06.2013 ermittelt. Im Anschluss ist die Finanzplanung für diesen Zeitraum anzupassen.



Wirtschaftsplan 2013
 FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH

Erfolgsplan	Ergebnis 2011 €	WP 2012 €	HR 2012 €	WP 2013 €
Erlöse und Erträge	101.922.996	102.068.993	105.541.212	108.003.268
Personalkosten	60.949.356	61.971.653	63.506.324	64.596.078
Materialkosten	32.383.867	32.104.277	33.414.233	33.334.919
Sachaufwand	7.326.965	6.070.744	6.566.522	6.677.624
1. Betriebsergebnis	1.262.808	1.922.319	2.054.133	3.394.647
2. Investitionsergebnis	-917.198	-834.332	-1.131.735	-1.212.893
3. Finanzergebnis	38.505	36.000	59.839	6.000
4. Neutrales Ergebnis	2.290.748	79.600	550.887	77.600
5. Ertragsteuern	290.832	257.500	257.500	240.000
6. Jahresüberschuss	2.384.031	946.087	1.275.624	2.025.354

Erläuterungen

Im HR 2012 ist der Budgetantrag (Okt. 2012) eingeflossen. Darin enthalten sind gegenüber dem Vorjahr Mehrleistungen sowie die Veränderungsrate für den Landesbasisfallwert. Im Wirtschaftsplan 2013 wird von keinem Anstieg der Mehrleistungen ausgegangen. Für das Jahr 2013 wird mit einem Anstieg des Landesbasisfallwertes von € 2.945,74 auf € 3.010,00 ausgegangen.

Die Personalkosten wurden ausgehend von dem Ist-Stand Basis Okt. 2012 (ohne dem Einsparpaket ZV 2012) für das Planjahr 2013 abgeleitet und danach die ZV "Sparpaket 2013" zur weiteren Entlastung eingerechnet.

Die Personalkosten für den ärztlichen Dienst wurden mit einem linearen Anstieg von 3,0% und für den nicht-ärztlichen Dienst von 1,99% geplant.

Die übrigen Sachkosten wurden bis auf den Bereich der Energiekosten mit einem linearen durchschnittlichen Anstieg von 1,5% - 2,0% gerechnet.

Der Bereich der Energiekosten wird sich überproportional entwickeln. Die neuen gesetzlichen Lasten/Abgaben, Umlagen und Aufschläge sind teilweise ab 2013 mit bis zu 12% (Strom) kostenerhöhend berücksichtigt.

Das Investitionsergebnis setzt sich im Wesentlichen aus den nicht geförderten Abschreibungsbeträgen im Bereich des Neubaus und der sonstigen Investitionen zusammen.

Wirtschaftsplan 2013
 FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH
 Mehrjahresplanung

Seite 2/2

Erfolgsplan	WP 2014	WP 2015	WP 2016	WP 2017	WP 2018	WP 2019	WP 2020
	€	€	€	€	€	€	€
Erlöse und Erträge	109.743.836	111.622.005	113.638.532	115.694.161	117.789.664	119.925.820	122.113.429
Personalkosten	66.385.144	67.787.752	69.201.001	70.665.578	72.162.170	73.691.491	75.254.260
Materialkosten	33.576.299	34.042.781	34.519.726	35.007.487	35.506.447	36.017.005	36.539.573
Sachaufwand	6.616.974	6.683.564	6.750.807	6.818.710	6.867.280	6.916.529	6.966.467
Betriebsergebnis	3.165.419	3.107.908	3.166.998	3.202.386	3.253.767	3.300.795	3.353.129
Investitionsergebnis	-1.390.744	-1.460.072	-1.529.007	-1.672.838	-1.781.829	-1.885.020	-2.017.713
Finanzergebnis	-394.000	-547.333	-608.666	-670.000	-831.333	-692.666	-354.000
Neutrales Ergebnis	67.600	57.600	47.600	37.600	27.600	17.600	7.600
Ertragsteuern	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
Jahresüberschuss	1.208.275	918.103	836.925	657.148	428.205	500.709	749.016

Haushaltsansätze								
Budgetveränderung	%	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Tarifentwicklung PK	%	2,5/2,0	2,5/2,0	2,5/2,0	2,5/2,0	2,5/2,0	2,5/2,0	2,5/2,0
Sachkostensteigerung	%	1,0-2,0	1,0-2,0	1,0-2,0	1,0-2,0	1,0-2,0	1,0-2,0	1,0-2,0
AfA Neub. nicht gefördert	€	462.762	518.393	565.979	609.239	652.499	673.535	673.535
AfA sost. Inv. nicht gef.	€	788.491	807.630	829.616	930.813	997.780	1.079.935	1.212.628
Zinsbelastung nicht gef.	€	400.000	553.333	614.666	676.000	837.333	698.666	360.000



Wirtschaftsplan 2013

FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH

Vermögensplan	Ergebnis 2011 €	WP 2012 €	HR 2012 €	WP 2013 €
Anlagevermögen	70.355.595	79.502.463	75.924.903	87.008.245
Vorräte	5.681.567	4.890.000	5.635.000	5.635.000
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.093.313	9.427.501	11.753.000	11.253.000
Forderungen nach KHG	42.386.057	40.089.419	36.532.661	24.230.932
Flüssige Mittel	7.909.642	8.304.029	6.733.358	5.412.947
Ausgleichsposten	5.148.797	5.158.539	5.159.054	5.169.311
Rechnungsabgrenzung	74.868	60.000	75.000	75.000
I. Summe AKTIVA	144.649.839	147.431.951	141.812.976	138.784.435
Gezeichnetes Kapital	1.022.584	1.022.584	1.022.584	1.022.584
Kapitalrücklagen	7.585.872	7.610.470	7.585.872	7.585.872
Gewinnrücklagen	22.223.125	23.857.473	24.631.750	25.907.374
Bilanzgewinn	2.408.625	946.087	1.275.624	2.025.354
Sonderposten	50.737.485	64.764.794	55.755.384	62.531.977
Rückstellungen	6.200.881	5.356.000	5.308.100	4.648.100
Verbindlichkeiten	53.348.401	42.769.282	45.192.796	34.104.308
Ausgleichsposten	1.122.866	1.105.261	1.040.866	958.866
II. Summe PASSIVA	144.649.839	147.431.951	141.812.976	138.784.435

Erläuterungen

Der Vermögensplan ist im Wesentlichen durch die Ersatzneubaumaßnahme beeinflusst.
 Im Bereich des Anlagevermögens wird dafür von einem Investitionsvolumen von insgesamt € 130.400.000
 ausgegangen. Für die Baumaßnahme wird mit einem Fördermittelanteil von € 102.200.000 gerechnet, der
 teils darlehensfinanziert zur Auszahlung kommt.
 Der Eigenmittelanteil muß ebenfalls teilweise über langfristige Darlehen finanziert werden.

Die Rückstellungen bauen sich bedingt durch das Auslaufen von Altersteilzeitverträgen kontinuierlich ab.

Der Stand der Verbindlichkeiten setzen sich hauptsächlich aus geförderte Bankdarlehen und
 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht zusammen.

Wirtschaftsplan 2013
 FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH
 Mehrjahresplanung

Seite 3/2

Vermögensplan	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	€	€	€	€	€	€	€
Anlagevermögen	103.261.125	112.352.669	119.463.651	125.302.280	130.842.198	130.997.621	125.967.326
Vorräte	5.635.000	5.635.000	5.635.000	5.635.000	5.635.000	5.635.000	5.635.000
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.253.000	11.253.000	11.253.000	11.253.000	11.253.000	11.253.000	11.253.000
Forderungen nach KHG	21.026.584	56.059.423	46.441.702	36.873.981	29.506.260	18.588.539	7.670.818
Flüssige Mittel	4.423.299	4.803.193	1.030.458	-1.778.223	-6.856.856	-3.052.554	5.995.508
Ausgleichsposten	5.179.568	5.189.825	5.200.082	5.210.339	5.220.596	5.230.853	5.241.110
Rechnungsabgrenzung	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Summe AKTIVA	150.853.576	195.368.110	189.098.893	182.571.377	175.675.198	168.727.459	161.837.762
Gezeichnetes Kapital	1.022.584	1.022.584	1.022.584	1.022.584	1.022.584	1.022.584	1.022.584
Kapitalrücklagen	7.585.872	7.585.872	7.585.872	7.585.872	7.585.872	7.585.872	7.585.872
Gewinnrücklagen	27.932.728	29.141.003	30.059.106	30.896.031	31.553.179	31.981.384	32.482.093
Bilanzgewinn	1.208.275	918.103	836.925	657.148	428.205	500.709	749.016
Sonderposten	74.641.858	81.204.196	86.257.142	90.397.866	94.348.870	94.129.755	89.909.430
Rückstellungen	4.038.100	3.678.100	3.568.100	3.508.100	3.498.100	3.508.100	3.518.100
Verbindlichkeiten	33.547.293	71.023.386	59.056.298	47.872.910	36.689.522	29.532.189	26.185.801
Ausgleichsposten	876.866	794.866	712.866	630.866	548.866	466.866	384.866
Summe PASSIVA	150.853.576	195.368.110	189.098.893	182.571.377	175.675.198	168.727.459	161.837.762



Wirtschaftsplan 2013

FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH

Finanzplan	Ist 2011	WP 2012	HR 2012	WP 2013
Entwicklung der finanziellen Lage	€	€	€	€
Mittelzu- / Abfluss (-)				
1. laufende Geschäftstätigkeit	3.784.076	5.570.752	10.419.912	18.417.977
2. Investitionstätigkeit	-8.276.070	-12.902.050	-11.942.800	-17.250.000
3. Finanzierungstätigkeit	1.951.604	5.702.312	346.604	-2.488.388
Summe aus zahlungswirksamen Veränderungen der Periode	-2.540.390	-1.628.986	-1.176.284	-1.320.411
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	10.450.031	9.933.013	7.909.641	6.733.357
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	7.909.641	8.304.027	6.733.357	5.412.946
benötigte Kontokorrentkreditlinie				
verbleibender Finanzmittelrahmen	7.909.641	8.304.027	6.733.357	5.412.946

Erläuterungen	Ist 2011	WP 2012	HR 2012	WP 2013
Gewinnerwartung	2.384.028	946.087	1.275.624	2.025.354
Budget Neubau	4.853.107	12.500.000	8.000.000	13.000.000
Budget sonstige Investitionen	2.878.564	1.760.000	3.942.800	4.250.000
Darlehensaufnahmen nicht gefördert	0	0	0	0
Darlehenszinsen nicht gefördert	0	0	0	0
Darlehensstilungen nicht gefördert	0	0	0	0



Wirtschaftsplan 2013
 FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH

Personalplanung	Ist 2011	WP 2012	Hochrechnung 2012	WP 2013
	€	€	€	€
Gesamtaufwand	60.949.358	61.971.653	63.506.324	64.596.078
DA	Vollkräfte (VK)	Vollkräfte (VK)	Vollkräfte (VK)	Vollkräfte (VK)
00 Ärztlicher Dienst	177,38	180,83	185,74	188,00
01 Pflegedienst	439,87	447,73	445,14	446,00
02 Medizinisch Technischer Dienst	161,38	160,50	168,50	170,00
03 Funktionsdienst	110,27	109,50	112,24	113,00
05 Wirtschafts- und Versorgungsdienst	44,12	44,08	42,57	43,00
06 Technischer Dienst	7,75	8,00	6,75	7,50
07 Verwaltungsdienst	28,55	30,07	29,05	30,00
08 Sonderdienste	23,15	21,79	26,58	27,50
11 Personal der Ausbildungsstätten	11,06	11,75	24,49	25,00
20 Sonstiges Personal	18,05	18,00	19,21	22,00
Durchschnittliche VK / Jahr	1.021,58	1.032,25	1.060,27	1.072,00
Durchschnittlicher Personalaufwand je VK (in €)	59.662	60.036	59.896	60.258
Tarifsteigerungen				
ab Januar (TVöD)		1,50%	0,60%	1,40%
ab Januar (TV-Ärzte)				3,00%
ab August (TVöD)			0,50%	1,40%
ab September (TV-Ärzte)		2,70%	3,60%	
Leistungsentgelt			n.n.	n.n.

Erläuterungen

Die Verhandlungen mit dem Marburger Bund stellen für das Jahr 2013 und folgend ein erhebliches Risiko in der Personalkostenentwicklung dar. Im WP wurde mit einer linearen Erhöhung von 3% gerechnet. Im Bereich TVöD wurde die Vereinbarung einer Stufenanhebung aus dem Jahr 2012 übernommen. Der Vollkräfteaufwuchs resultiert im Wesentlichen aus der Unterjährigkeit der in 2012 geschaffenen Stellen.



Wirtschaftsplan 2013

FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH

Investitions- und Projektplan	2011		WP 2012	HR 2012	WP 2013
	Zugang €	Bestand €	Zugang €	Zugang €	Zugang €
I. Investitionsersatz					
Nutzungsentgelte / Leasing	547.740	0	498.330	550.000	550.000
II. Investitionen					
1. Finanzanlagen	100.000	206.470	150.000	0	0
2. Ersatzneubau					
1. BA	5.459.101	39.340.385	10.000.000	8.000.000	13.000.000
2. BA	2.245	1.337.241	0	0	0
3. Sonstige Gebäude/ techn. Anlagen	46.660	21.662.656	218.000	0	0
4. Einrichtungen und Ausstattungen, Software	2.681.973	7.808.843	2.534.050	3.942.800	4.250.000
Summe I und II	8.837.719	70.355.595	13.400.380	12.492.800	17.800.000
Finanzierungsquelle					
1. Eigenmittelfinanzierung			2.330.700	1.730.400	5.536.900
2. Zuweisungen und Zuschüsse			80.000	0	0
3. Pauschalfördermittel Land			2.989.680	4.492.800	2.075.000
4. Einzelfördermittelförderung Land			8.000.000	6.269.600	10.188.100
5. Fremdfinanzierung (Darlehen)			0	0	0
Summe			13.400.380	12.492.800	17.800.000
Abschreibungen					
Fördermittelfinanziert	3.899.232		3.404.152	5.286.758	5.018.507
Eigenmittelfinanziert	914.654		821.632	1.086.734	1.148.151
Einzelplanung			Plan 2012	HR 2012	WP 2013
Summe aus Pauschalbudget's			1.998.330	3.334.954	2.400.851
Einzelprojekte ab T€ 50	Beschluss	Budget	bis 2011 ausgegeben		
EDV PDMS		230.000		14.850	85.150
EDV W-Lan System		260.000	100.000		100.000
Ausbau OP-Bereich	AR 05/11				
- Bildsignalvernetzung		1.000.000			
- Narkosegeräte		280.000			280.000
- Urologische Röntgenanlage		450.000			450.000
- weitere OP-Festeinbauten		200.000			200.000
- Hybrid-OP		900.000			900.000
CT		500.000			0
Linksherzkathetermessplatz		1.000.000			0
KIS-System Restmittel		214.050	214.050	25.051	188.999
EDV Mobile Visite		190.000	90.000	97.406	100.000
Digitale Mammografie incl. Stereotax.	AR 10/11	300.000		208.131	abgeschlossen
EDV Intensivdokumentationssystem (IMC)		150.000	120.011	50.000	abgeschlossen
Baxter Tablettenmaschine mit Kontrollgerät		300.000	0	205.456	95.000
Intensivstation Monitoring	AR 10/11	410.000		414.391	abgeschlossen
Ausbau Kindergarten		388.000	261.448	218.000	abgeschlossen
Ersatzneubau	AR 08/12	130.400.000	40.677.626	10.000.000	13.000.000
			12.670.380	12.492.800	17.800.000

Investitions- und Projektplan	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Zugänge	€	€	€	€	€	€	€
Nutzungsentgelte / Leasing	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
Ersatzneubau BA I.	20.000.000	12.859.614	11.000.000	10.000.000	10.000.000	4.862.760	0
Ersatzneubau BA II:							
Gebäude und Technik							
Einrichtungen und Ausstattungen, Software	2.750.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000
	23.300.000	16.159.614	14.300.000	13.300.000	13.300.000	8.162.760	3.300.000

Finanzierungsquelle	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Eigenmittelfinanzierung	5.551.000	4.006.535	3.604.300	3.388.000	3.388.000	2.276.815	1.225.000
Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
Pauschalfördermittel Land	2.075.000	2.075.000	2.075.000	2.075.000	2.075.000	2.075.000	2.075.000
Einzelfördermittelförderung Land	15.674.000	10.078.079	8.620.700	7.837.000	7.837.000	3.810.945	0
Fremdfinanzierung (Darlehen)	10.000.000	4.500.000	0	0	0	0	0
	33.300.000	20.659.614	14.300.000	13.300.000	13.300.000	8.162.760	3.300.000

Abschreibungen	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Fördermittelfinanziert							
Eigenmittelfinanziert							

Einzelplanung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Summe aus Pauschalbudget's	1.670.000	2.300.000	3.140.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000
Einzelprojekte ab T€ 50							
PDMS	130.000						
W-Lan System			160.000				
Erweiterung OP- Bereich Bildvernetzung	1.000.000						
CT	500.000						
Linksherzkathetermessplatz 2 Stck.		1.000.000					
Ersatzneubau	20.000.000	12.859.614	11.000.000	10.000.000	10.000.000	4.862.760	0
	23.300.000	16.159.614	14.300.000	13.300.000	13.300.000	8.162.760	3.300.000